



PRESSEMITTEILUNG

Berliner Initiative für den Deutschen Kita-Preis 2022 nominiert Das Bildungsforum im Falkenhagener Feld ist eine Runde weiter!

Rund 1.200 Bewerbungen deutschlandweit um den Deutschen Kita-Preis 2022/ Das Bildungsforum im Falkenhagener Feld aus Berlin gehört zu den Nominierten der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“/ Auf die Preisträger warten Preisgelder in Höhe von 25.000 oder 10.000 Euro

Berlin, 16. September 2021. Das Bildungsforum im Falkenhagener Feld hat den ersten Schritt zum Deutschen Kita-Preis 2022 geschafft. Die Berliner Initiative gehört zu den 15 Nominierten der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“. Insgesamt hatten sich rund 1.200 Kitas und lokale Bündnisse aus dem gesamten Bundesgebiet um die Auszeichnung beworben. Das Bundesfamilienministerium sowie die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung vergeben gemeinsam mit weiteren Partnern bereits zum fünften Mal den Deutschen Kita-Preis. Die Auszeichnung wird in den Kategorien „Kita des Jahres“ und „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ verliehen. Insgesamt ist die Auszeichnung mit 130.000 Euro dotiert. Die Erstplatzierten pro Kategorie dürfen sich auf ein Preisgeld von 25.000 Euro freuen. Zudem warten auf vier Zweitplatzierte in beiden Kategorien je 10.000 Euro.

Ausgewählt wurden die Nominierten der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit Fachleuten des Instituts für Bildung, Forschung und Entwicklung „Welt:Stadt:Quartier“.

Wer schafft es ins Finale des Deutschen Kita-Preises?

Das Bildungsforum im Falkenhagener Feld und die weiteren Nominierten stellen in den kommenden Wochen per Telefoninterviews ihre Arbeit detaillierter vor. Im weiteren Auswahlprozess achten die Expertinnen und Experten vor allem darauf, wie sich die pädagogische Arbeit an den verschiedenen Bedürfnissen der Kinder orientiert und inwiefern Kinder, Eltern und Mitarbeitende im Alltag mitwirken können. Entscheidend ist zudem, inwieweit das Bündnisteam die Zusammenarbeit reflektiert und weiterentwickelt, und ob Partner aus dem Umfeld einbezogen werden, um gemeinsam die Bedingungen für gute frühe Bildung zu verbessern. Ob es die Berliner Initiative ins Finale schafft, verkündet die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung noch Mitte

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



deutsche kinder-
und jugendstiftung

HEINZ DÜRR
UND HEIDE
STIFTUNG

didacta
Verband der Bildungswirtschaft

Kooperationspartner:

Eltern

freiheit+
DAS PLUS FÜR'S LEBEN

KIKA
von ARD und ZDF



Dezember. Im Frühsommer 2022 werden schließlich in Berlin die Preisträger im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung des Deutschen Kita-Preises bekanntgegeben.

Alle Informationen zum Deutschen Kita-Preis und zur Auswahl der Preisträger finden Interessierte unter www.deutscher-kita-preis.de. Eine Liste mit allen nominierten lokalen Bündnissen finden Interessierte unter www.deutscher-kita-preis.de/nominierte-2022. Welche 25 Einrichtungen in der Kategorie „Kita des Jahres“ eine Runde weiter sind, geben die Initiatoren in Kürze bekannt.

Über den *Deutschen Kita-Preis*

Der Deutsche Kita-Preis ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Marke ELTERN, der Soziallotterie freiheit+ und dem Didacta-Verband. Die Auszeichnung setzt Impulse für Qualität in der frühkindlichen Bildung und würdigt das Engagement der Menschen, die tagtäglich in Kitas zeigen, wie gute Qualität vor Ort gelingt.

Ihr Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Viktoria Siegel
Programmkommunikation
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH
Tel.: 0151 461 700 20
E-Mail: viktoria.siegel@dkjs.de